Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 4 Finanzen und Beteiligungssteuerung
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb WAW (Wasser und Abwasser Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Nina Gertz +49 202 563 5465 +49 202 563 785465 Nina.Gertz@waw.wuppertal.de
	Datum:	05.03.2024
	Drucks.-Nr.:	**VO/0241/24** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
20.03.2024	**BV Elberfeld**	**Entscheidung**

Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens an der Nordbahntrasse am Zugang Unterer Dorrenberg

Grund der Vorlage

Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens in Elberfeld

Beschlussvorschlag

Die Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens an der Nordbahntrasse am Zugang Unterer Dorrenberg wird beschlossen.

Einverständnisse

Der Leiter des Geschäftsbereichs 1, Herr Meyer, hat der Vorlage zugestimmt.

Unterschrift

Thorsten Bunte

Begründung

Aufgrund einer im Januar 2023 in Kraft getretenen Ergänzung von § 50 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) gehört zur Aufgabe der öffentlichen Wasserversorgung auch die Bereitstellung von Trinkwasser aus dem Leitungsnetz an öffentlichen Orten durch öffentliche Trinkwasserbrunnen. Betreiber der öffentlichen Trinkwasserbrunnen ist der Eigenbetrieb Wasser und Abwasser Wuppertal (WAW) als Träger der Wasserversorgung in Wuppertal.

Im Rahmen des Ratsbeschlusses zum Haushalt 2022 wurden der Koordinierungsstelle Klimaschutz 75.000 € für die Installation von weiteren Trinkwasserbrunnen zur Verfügung gestellt. Außerdem ist im Hitzeaktionsplan unter anderem die kostenlose Bereitstellung von Trinkwasser durch öffentliche Trinkwasserbrunnen als Maßnahme vorgesehen. Mit den zur Verfügung gestellten Haushaltsmitteln soll unter anderem ein öffentlicher Trinkwasserbrunnen an der Nordbahntrasse am Zugang Unterer Dorrenberg errichtet werden (siehe Lageplan, Anlage). Dafür fallen Kosten in Höhe von ca. 16.000 € an. Die laufenden Kosten für den Auf- und Abbau des Brunnens, Wartung, monatliche Probenahmen durch ein zertifiziertes Labor, Trinkwassergebühren etc. trägt der WAW.

Der Standort wurde nach den geltenden Kriterien für die Errichtung von öffentlichen Trinkwasserbrunnen ausgewählt. Aufgrund der hohen Fluktuation auf der Trasse, der Bäckerei direkt gegenüber, dem in der Nähe gelegenen Biergarten, den Bänken am Platz sowie der vorhandenen Fahrradabstellmöglichkeiten ist von einer guten Nutzung des Brunnens auszugehen.

Der Ort für die Aufstellung des Brunnens wurde mit dem Ressort für Straßen und Verkehr und der Wuppertal Bewegung abgestimmt. Neben dem geplanten Standort steht bereits eine Hinweistafel. In derselben Flucht soll der Trinkwasserbrunnen errichtet werden. Im Zuge dessen werden außerdem die Fahrradständer auf die andere Seite des kleinen Plätzchens verlegt. Dadurch können Brunnen und Hinweistafel leichter erreicht werden.

Die Wichernhaus gemeinnützige GmbH wird sich als Patin ehrenamtlich um den Trinkwasserbrunnen kümmern und wochentags prüfen, ob der Brunnen einwandfrei funktioniert und kleinere Verunreinigungen entfernen. Damit leistet die Wichernhaus gemeinnützige GmbH einen wichtigen Beitrag, um einen möglichst störungsfreien Betrieb des Trinkwasserbrunnens zu erreichen.

Es wird, wie auch an den Pilotstandorten am Gutenbergplatz und am Wichlinghauser Markt, ein auf Knopfdruck betriebener Brunnen der niederländischen Non-Profit-Organisation Join the pipe, installiert. Die Inbetriebnahme des Brunnens ist für das 2. Quartal 2024 geplant. Wegen der negativen Folgen von Frost wird der Brunnen mit dem Beginn der Frostperiode abgebaut und im darauffolgenden Frühjahr wieder aufgebaut.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

X ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Mit der Bereitstellung von kostenlosem Trinkwasser in einem stark hitzebelasteten Bereich wird ein Beitrag zur Klimafolgenanpassung geleistet.

Anlagen

Lageplan Unterer Dorrenberg